

Das **Intergovernmental Panel on Climate Change** (IPCC), auch als Weltklimarat bezeichnet, wurde 1988 vom Umweltprogramm der Vereinten Nationen (UNEP) und der Weltorganisation für Meteorologie (WMO) ins Leben gerufen. Hauptaufgabe des der Klimarahmenkonvention (UNFCCC) beigeordneten Ausschusses ist es, Risiken der globalen Erwärmung zu beurteilen und Vermeidungsstrategien zusammenzutragen. Der Sitz des IPCC-Sekretariats befindet sich in Genf.

NOAA berichtet und beweist:

Das NOAA, langjähriger Klimadatenlieferant für das IPCC, publizierte oder ließ gerade seine Welttemperaturdaten für das Ende des Jahres 2011 publizieren. Durch NOAA (US National Oceanic and Atmospheric Administration) wird an Hand von Graphikkurven der Beweis geliefert, dass das CO₂ in der Atmosphäre mit dem Temperaturanstieg der Erde NICHT korreliert. NOAA sagt dazu: **GLOBAL WARMING IS DEAD** oder für alle verständlich: **Die Welterwärmung ist tot !!**

Bericht zur Entstehung der [KlimaLüge](#):

von einem, der dabei war, wie das IPCC, der Weltklimarat, geboren wurde.

Und kümmern Sie sich bitte darum, wie die obersten Funktionäre derjenigen Organisation leben, die Ihnen erzählen, dass die Welt auf eine Klimakatastrophe zusteuert. Wie lebt die Hierarchie des IPCC, die Ihnen Ihr Geld abknöpft, damit Sie das Klima retten? Gehen Sie links im Menü auf: "Wie lebt die Hierarchie des IPCC".

Die Klimakatastrophe wurde von einem anglo-amerikanischen Machtkartell entwickelt, um unter Anwendung der Angstknute eine weltweite Umverteilung des Geldes (des Besitzes) einzuleiten: Reich kassiert; arm zahlt !

4. Von Oktober 1986 bis Anfang 1988 fanden 18 entscheidende Meetings in den USA statt, deren Ergebnis die Gründung einer seitwärts der UNO zu installierenden neuen Organisation ist.

5. Als Ergebnis dieser Meetings wird u.a. festgehalten, dass es „machbar“ ist, mittels entsprechender medialer Aktivitäten ein Klimakatastrophenszenario, also eine [KlimaLüge](#) zu entwickeln, welche mittels „Angsterzeugung“ gesetzliche Manipulation bestimmter Größenordnungen erlaubt.
Ziel: Ein weltweites Geschäft größten Volumens mittels gesetzlicher Vorgaben der „Zielländer“ zu erreichen.

6. 1988 folgt die Etablierung des IPCC (Intergovernmental Panel on Climate Change) mit Sitz in Genf.

7. Das IPCC befördert sich selber später zum „Weltklimarat“.

8. Das IPCC erhält folgende politischen Aufgaben:

a: Feststellung, dass die Welt einer Klimakatastrophe entgegengeht.

b: Feststellung, dass der Mensch diese Katastrophe produziert.

Es äußerten sich dazu z.B.:

a. Prof. Dr. H. Stephen Schneider – Lead Author in Working Group II of the IPCC:

„Deshalb müssen wir Schrecken einjagende Szenarien ankündigen, vereinfachende, dramatische Statements machen und wenig Erwähnung irgendwelcher Zweifel, die wir haben mögen, entlassen. Um Aufmerksamkeit zu erregen, brauchen wir dramatische Statements und keine Zweifel am Gesagten. Jeder von uns Forschern muss entscheiden, wie weit er eher ehrlich oder eher effektiv sein will.“

Es bedarf keiner Fantasie, diese Aussage so zu interpretieren, wie sie der Formulierung entsprechend gedacht war, nämlich als Aufforderung an Mitarbeiter und Lieferanten von Daten, diese so zu „frisieren“, wie sie entsprechend den politischen Aufgaben des IPCC gebraucht wurden. Schneider ist Beamter. Sein Ansinnen an Mitarbeiter entspricht der Aufforderung zur Urkundenfälschung.

b. John Houghton, Vize-Präsident des IPCC (10.09.95 Sunday Telegraph):

„Wenn wir in Zukunft gute Umweltpolitik haben wollen, dann müssen wir eine Katastrophe bekommen.“

c. Maurice Strong, erster UNEP-Direktor, äußerte (Wood,1990) und 1992 in Rio:

„Besteht nicht die einzige Hoffnung für diesen Planeten in dem Zusammenbruch der industriellen Zivilisation? Liegt es nicht in unserer Verantwortung, dafür zu sorgen, dass dieser Zusammenbruch eintritt?“

Warum das Katastrophenszenario des IPCC ein Lügengebäude ist!

Weil aber nicht sein kann, was nicht sein darf, kehrt das IPCC folgende, zumeist nicht anthropogen verursachten Fakten, unter den Tisch:

1. Es wird behauptet, daß sich die Erde von 1860 bis 2005 um $0,71^\circ$ erwärmt hat. Damals gab es kein Gerät, welches Temperaturen auf einhundertstel Grad genau messen konnte. Damit ist der Basiswert und somit auch das Endergebnis falsch.
2. Es wurden nie weltweite Proben des CO₂-Gehaltes der Luft entnommen, sondern ein einziger Wert, der des Observatoriums des Mouna Loa auf Hawaii, zu Grunde gelegt.
3. Von den 6 Spurengasen der Luft wurde Wasserdampf, (ca. 2/3 Anteil in der Luft) ausgeschlossen, wodurch sich der Anteil des CO₂ automatisch erhöht.
4. Der Einfluss die Sonne auf die Erderwärmung wurde, da nicht menschenverursacht, nicht berücksichtigt.
5. Die entscheidende Temperaturkurve (Hockeystick-Kurve), welche den Beweis liefern sollte, daß die Erhöhung der Erdtemperatur eine Folge der Erhöhung von CO₂ in der Luft ist, wurde gefälscht. Die Wissenschaftler McIntyre und McKittrick entlarvten diese Fälschung, woraufhin das IPCC sich lange weigerte, eine Berichtigung durchzuführen.
6. Für die Existenz von Wolken, die die Sonnenwärme zur Erde durchlassen, gibt es keine Berechnungen. Wolken werden also bei der Berechnung der Erwärmung der Erde eliminiert.
7. 72% der Erdoberfläche ist von Wasser bedeckt. Die Ozeane beherbergen mit weitem Abstand das meiste CO₂ der Erde. Kaltes Wasser kann mehr CO₂ aufnehmen als warmes

Wasser. Es gibt keine wissenschaftlich stabilen Untersuchungen darüber, wie viel CO2 die Meere abgeben, wenn sie sich erwärmen.

Alle Unterzeichnerstaaten des Kyoto-Abkommens sind stark verschuldet. Allen tut somit die „fabrizierte“ Klimakatastrophe sehr gut. Genau dazu ist sie ja erfunden worden.

Am 25.5.2009 wurde bekannt gegeben, daß das folgende Gesetz vom Bundesrat abgesegnet wurde.
<http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/16/131/1613122.pdf>

Es ist ein Ermächtigungsgesetz zum Klima, um die Welt mit Erneuerbaren Energien zu überziehen, egal, ob dies nötig ist, und egal, was immer dies kosten mag! Dieses Gesetz gibt der Bundesregierung jegliche Handlungsfreiheit, alles das zu tun, was sie beabsichtigt. Und sie beabsichtigt vieles. Von jedem fürs Klima unnötigerweise ausgegeben EURO der Bürger erhält der Bundesfinanzminister 19% Mehrwertsteuer.

<http://www.klima-ueberraschung.de>